

Gabriele Gramelsberger (Witten/Herdecke)

Lem goes reality

Wie steht es mit dem Realitätsgehalt von Lems fiktionalen Welten? In den 1980er Jahren fragten sich dies die interdisziplinären Teilnehmer eines skurilen Workshops an der Freien Universität Berlin. "Informations- und Kommunikationsstrukturen der Zukunft" lautete der Titel und Lem selbst war Teil des illustren Ensembles namhafter EDV Experten, Biologen, Wissenschaftsjournalisten, Systemdesignexperte und Literaturwissenschaftler sowie Lems Autorenkollege Herbert Franke. Den Fragen, was dieser Workshop verhandelte und wo Lem heute mehr Science als Fiction ist, geht der Beitrag nach.

Gabriele Gramelsberger ist Professorin für Philosophie digitaler Medien an der Universität Witten/Herdecke. Sie beschäftigt sich mit der zunehmenden Verzahnung von Informations- und Biotechnologie sowie mit der Transformation der Wissenschaften in Computational Sciences. Eben erschienen ist das Buch "Cultures of Prediction", das sie gemeinsam mit Matthias Heymann und Martin Mahony bei Routledge Environmental Humanities herausgegeben hat.